

schaack+schanck  
architekten

2022

Architekturbüro Werner Schaack geht über in  
schaack + schank architekten GmbH

2022

Gründung schaaack + schank architekten GmbH  
Inhaber + Geschäftsführer Alain Schank  
Geschäftsführer Werner Schaack

2012

Gründung gap\_architectes s.à.r.l.  
Inhaber + Geschäftsführer Alain Schank

1974

Gründung Architekturbüro Werner Schaack  
Inhaber + Geschäftsführer Werner Schaack

„Architektur sollte immer Ausdruck  
ihrer Zeit und Umwelt sein,  
jedoch nach Zeitlosigkeit streben.“

Frank Gehry

#### **schaack + schank architekten**

schaack + schank architekten GmbH wurde von Alain Schank gegründet. In diese neue Unternehmung ging zum selben Zeitpunkt der Gründung das Architekturbüro Werner Schaack auf, dessen Inhaber und Geschäftsführer, Werner Schaack, nun Teil der Geschäftsführung von schaack + schank architekten GmbH ist.

Der Firmensitz bleibt unverändert in Trier an der gewohnten Adresse. Allein die Hausnummer musste aufgrund einer Vorgabe der Stadt Trier angepasst werden. Alle Mitarbeiter des Architekturbüros Werner Schaack bleiben weiterhin Ihre Ansprechpartner bei schaack + schank architekten GmbH. Zudem wird personell aufgestockt, um auch zukünftig größere Projekte zu realisieren. Die direkte Verbindung mit gap\_architectes s.à.r.l. in Luxemburg schafft weitere Mehrwerte für alle Stakeholder.

Zum Portfolio zählen Leistungen aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, Urbanismus und Altbausanierung in Rheinland-Pfalz und Luxemburg.

leitung	Werner Schaack & Alain Schank
gründungsjahr	2022
architekt:in	6
stadtplaner:in	1
innenarchitekt:in	2
bauzeichner:in	1
sekretär:in	1



#### **Architekturbüro Werner Schaack**

Das Portfolio von Architekturbüro Werner Schaack beinhaltet primär Leistungen aus den Bereichen Architektur, Innenarchitektur, denkmalgeschütztes Bauen und Altbausanierung in Rheinland-Pfalz.

leitung	Werner Schaack
gründungsjahr	1974
architekt:in	7
stadtplaner:in	1
innenarchitekt:in	1
bauzeichner:in	1
sekretär:in	1



## gewerbebau

Die Erweiterung der Firmenzentrale eines international tätigen Sanitatshauses setzt mit ihrem markanten Neubauteil einen städtebaulichen Akzent in die ausschließlich von Gewerbebauten geprägte Umgebung. Sowohl die Ausrichtung des neuen Baukörpers, als auch die fein austarierte Öffnung der Fassade hin zur Hauptverkehrsader zwischen Trier und Luxemburg repräsentieren die Zentrale eines an beiden Standorten etablierten Unternehmens.

projekt	bauliche erweiterung
---------	----------------------

ort	trier (D)
-----	-----------

jahr	2017 - 2020
------	-------------

lp	1 - 8
----	-------

bgf	ca. 1.544 m <sup>2</sup>
-----	--------------------------

bauherr	gewerblicher bauherr
---------	----------------------



## einzelhandel

Der Neubau von Ausstellungs- und Verkaufsräumen für hochwertige Möbel und Einrichtungsgegenstände eines Trierer Möbelhändlers präsentiert sich selbstbewusst als zeitgemäßes Bauwerk in einem hauptsächlich aus Gründerzeitbauten bestehenden Umfeld.

Die tragende Idee, sowohl Inhalt als auch Nutzung des Gebäudes durch seine äußere Form ablesbar zu machen verleiht dem Bauwerk eine Wirkung als modernes, urbanes Möbel wahrgenommen zu werden.

projekt	neubau verkaufsfläche
ort	trier (D)
jahr	2007 - 2008
lp	1 - 8
bgf	ca. 584 m <sup>2</sup>
bauherr	gewerblicher bauherr



## mehrfamilienhaus

Ohne die Ausdrucksform der zeitgenössisch-urbanen Architektur des ersten Jahrzehnts der 2000er Jahre zu verlieren, greift der Neubau an seiner Straßenseite mühelos die Proportionen des angrenzenden Gründerzeithauses auf und transformiert ebenso dessen Erkermotiv in ein geschossübergreifenden Gebäudeteil, der innenräumlich außerordentlich hohe, räumliche Qualitäten aufweist.

projekt	neubau mfh
ort	trier (D)
jahr	2013 - 2016
lp	1 - 8
bgf	ca. 1.110 m <sup>2</sup>
bauherr	gewerbliche grundstücksverwaltung





## lagerhalle

Die hohen logistischen Ansprüche, welche die Erweiterung des Hauptlagers eines regional marktführenden Holzlieferanten aus Trier erfüllen musste führten zu einem maßgeschneiderten Hallenbau für eines der europaweit modernsten Platten-Automatiklager.

projekt	hallenbau
ort	trier (D)
jahr	2017
lp	1 - 4
bgf	ca. 3.400 m <sup>2</sup>
bauherr	gewerblicher bauherr



## bürogebäude

Das Bürogebäude eines ortsansässigen Finanzdienstleistungsunternehmens greift architektonische Stilelemente der klassischen Architektur auf und setzt sie in postmoderner Formensprache um.

Der Gebäudekomplex ist in zwei geschlossene Baukörper und einen gläsernen Mitteltrakt gegliedert, in dem sich der Eingangsbereich befindet. Dieser ist durch das überhöhte, schräg gestellte Dach deutlich ablesbar und wird durch die typischen Elemente der Postmoderne akzentuiert. Die Gesamtkomposition generiert einen repräsentativen und zugleich einladenden Gebäudecharakter, der den zeitgenössischen Ansprüchen an einen Firmensitz mit Kundenverkehr gerecht wird.

projekt	neubau
ort	trier (D)
jahr	2001 - 2003
lp	1 - 8
bgf	ca. 1.430 m <sup>2</sup>
bauherr	gewerblicher bauherr





## gastronomie

Der Baukörper einer Gemeinschaftsmensa für mehrere Schultypen im rheinland-pfälzischen Konz fügt sich auf elegante Weise in das sanft abfallende Gelände ein. Mit seiner starken Auskragung, einer sichtbar belassenen Stahlkonstruktion und den feingliedrig konstruierten Glasfassaden unterstreicht das Gebäude seine Charakteristik als Leichtbau aus Stahl und Glas und verleiht dem Bauvolumen eine geradezu schwebende Wirkung.

projekt	neubau schulmensa
ort	konz (D)
jahr	2004 - 2007
lp	1 - 9
bgf	ca. 400 m <sup>2</sup>
bauherr	verbandsgemeinde konz





## baudenkmal

Die Steipe, eines der vielen Wahrzeichen Triers und heute ebenso Touristenmagnet wie auch bauliches Dokument einer langen und bewegten Stadtgeschichte erhielt in den frühen 2000er Jahren die jüngste Umnutzung und Bauwerkssanierung.

So wurde im Zuge des Einzugs eines neuen gastronomischen Betriebs in das Erdgeschoss der bislang ungenutzte Innenhof durch eine transparente Überdachung zu einem Gasträum umfunktioniert, in welchem die unterschiedlichen Lichtstimmungen der jeweiligen Tages- und Jahreszeit eindrucksvoll erlebbar sind. Die oberen Geschosse erhielten eine moderne Haustechnik und eine zeitgemäße Wärmeversorgung und wurden zu einem bei Trierern und Trierbesuchern beliebten Spielzeugmuseum umgebaut.

projekt	umbau und sanierung
---------	---------------------

ort	trier (D)
-----	-----------

jahr	2001 - 2004
------	-------------

lp	4 - 8
----	-------

bgf	ca. 1.900 m <sup>2</sup>
-----	--------------------------

bauherr	trierer bürgerverein
---------	----------------------



gap\_architectes hatte seinen Sitz in den ersten Jahren nach der Bürogründung 2012 in Mersch. Aufgrund der Vergrößerung des Teams und der Ausweitung der Aktivitäten auf die Grenzregion Luxemburg - Deutschland - Frankreich, erfolgte 2015 der Umzug nach Machtum an die Mosel.

#### gap\_architectes

gap\_architectes S. à r. l. bietet seiner Klientel eine umfassende Betreuung über alle Leistungsphasen der Gebäudeplanung.

Das breite Aufgabenspektrum erstreckt sich von der Planung von Einfamilienhäusern für private Bauherr\*innen über Bürogebäude und Wohnensembles für Investor\*innen bis hin zu Sonderbauten für öffentliche Auftraggeber\*innen sowie städtebaulichen Entwürfen für die Erstellung von Bebauungsplänen.

Im Vordergrund stehen stets die Einbindung der Architektur in das urbane Umfeld sowie eine besondere Qualität des öffentlichen Raumes. gap\_architectes legt viel Wert auf eine harmonische Zusammenarbeit mit den Bauherr\*innen, denn beide Seiten, Planer\*innen und Nutzer\*innen, sollten sich jederzeit mit dem Projekt wohlfühlen und identifizieren. Die starken Zusammenhänge zwischen Funktion, Design, Nachhaltigkeit und den Bedürfnissen der Bauherr\*innen prägen den Entwurf. Der Maßstab ist dabei stets der Mensch.

leitung	alain schank
gründungsjahr	2012
architekt:in	7
stadtplaner:in	3
innenarchitekt:in	3
energieberater	1
bauzeichner	1
grafiker:in	1
officemanager:in	1
sekretär:in	1



## gemeindeverwaltung

Das neue Rathaus der Gemeinde Aerezndall setzt mit seiner klaren Formensprache einen modernen Akzent im historischen Ortskern. Durch den schmalen Grundriss und die Dachform greift es zugleich die traditionelle Maßstäblichkeit und Formensprache des dörflich geprägten Kontextes auf und steht daher sinnbildlich für die Symbiose von Tradition und Zukunft.

Da die Gestaltung des Umfelds des Rathauses von Beginn an Bestandteil der Planung war, stellt dieses Bauprojekt mehr als einen Verwaltungsbau dar, sondern kreiert einen Treffpunkt mit Aufenthaltsqualität für die Bürger in ihrer Gemeinde.

projekt	neubau
ort	aerezndall (L)
jahr	2017 - 2021
lp	1 - 9
bgf	ca. 962,00 m <sup>2</sup>
bauherr	gemeinde aerezndall





## sportbau

Bei der wegen nachhaltigen Bauens mehrfach prämierten Sportumkleide wurden erstmalig in Luxemburg den nachwachsenden Rohstoff Miscanthus als Dämmmaterial verwendet. Die Holzfassade repräsentiert den ökologischen Anspruch des Gebäudes durch Verwendung natürlicher Materialien.

Die archetypische Form des Gebäudes mit Satteldach und versetztem First stellt eine zeitgemäße Interpretation der ländlichen Bauweise dar, die die Integration des Baukörpers in die dörfliche Umgebung sicherstellt.

projekt	tennisumkleide
ort	lorenzweiler (L)
jahr	2017 - 2018
lp	1 - 9
bgf	ca. 98,00 m <sup>2</sup>
bauherr	gemeinde lorentzweiler





## kulturzentrum

Das Sport- & Kulturzentrum Bourscheid ist als solitärer Bau in moderner Formensprache in die Aue des Sauer­tals eingebettet. Als Zentrum des Sport- und reizeitareals, bestehend aus Sportflächen und Naherholungsangeboten fügt sich das in Holz geschaltete Erdgeschoss harmonisch in die natürliche Umgebung ein.

Es beinhaltet die Funktionsräume der Umkleiden, WCs und Lagerflächen und bildet den Sockel für das in Metall gefasste Obergeschoss, das wie eine Krone über dem Freizeitareal thront. Neben dem Vereinsheim sind auch Räume für Events, Büroräume, eine Küche und ein Bistro mit Aussichtsterrasse geplant.

projekt	neubau
ort	bourscheid (L)
jahr	2019 - heute
lp	1 - 9
bgf	ca. 984 m <sup>2</sup>
bauherr	gemeinde bourscheid



## mehrfamilienhaus

Die zwei Mehrfamilienhäuser befinden sich in Machtum, in ruhiger Lage zwischen der Mosel und den Weinbergen. Die Gebäude fügen sich harmonisch in die ländliche Umgebung ein und erweisen der dörflichen Baustruktur Respekt durch die gewinkelte Bauweise und die Wahl der Materialien, die den Gebäuden den Charakter eines historischen Winzerhofes verleihen.

Hochwertige und ortstypische Materialien wie Holz, Schiefer, Beton und Metall, die auch als Sichtelemente hervortreten, verleihen den Gebäuden in ihrer Schlichtheit ein exklusives Wohnambiente. Durch die offene Gestaltung im Gebäudeinneren entstehen hochwertige, moderne Wohnungen, die den Ansprüchen an heutige Wohnverhältnisse entsprechen.

projekt	neubau mfh
ort	machtum (l)
jahr	2019 - 2020
lp	1 - 9
bgf	ca. 1.975 m <sup>2</sup>
bauherr	privater bauträger





## einfamilienhaus

Das Niedrigenergiegebäude fügt sich an eine bestehende Doppelhaushälfte an und steht doch selbstbewusst als eigenständiger Baukörper für sich. Der nahtlose Übergang des asymmetrischen Satteldachs in die Fassade verleiht dem Gebäude seinen monolithischen Charakter, der durch die rechteckigen Fenster in Dach und Fassade in versetzter Anordnung zusätzlich unterstrichen wird.

projekt	neubau doppelhaushälfte
ort	reckange (l)
jahr	2015 - 2016
lp	1 - 9
bgf	ca. 405 m <sup>2</sup>
bauherr	privater bauherr





## freianlagen

Der öffentliche Park, eingebettet in die Auenzone, befindet sich zwischen dem Zentrum von Michelau und der Sauer. Er schafft für die Bewohner der Gemeinde Bourscheid einen naturnahen Ort der Begegnung verschiedener Generationen. Das Thema "Natur erleben" steht im Vordergrund. Dies wird nicht nur in der Leitidee vermittelt, sondern spiegelt sich auch in den verwendeten Materialien wider.

Der renaturierte Bachlauf, der das Gebiet diagonal quert, soll mit der naturnahen Gestaltung zum Spielen, Experimentieren und Verweilen einladen und in Verbindung mit vielfältigen Spielobjekten ein abwechslungsreiches Naherholungserlebnis bieten.

projekt	freiflächengestaltung
ort	michelau (L)
jahr	2020
lp	wettbewerb
bgf	ca. 1,54 ha
bauherr	öffentlicher bauherr





## wettbewerbe

Unsere städtebauliche Leitidee war, aus einem ehemaligen Industriestandort ein lebendiges Zentrum für Kultur & Kunst inklusive Parkdeck sowie einem multifunktional zu nutzendem Platz entstehen zu lassen. Den Auftakt sollte das dynamische Volumen des neuen Centre Culturels bilden, das sich ideal in die bestehende Topographie und den Straßenverlauf eingefügt hätte.

projekt	kultur- & kunstzentrum
ort	steinfort (L)
jahr	2021
lp	1 - 4
bgf	ca. 3.300 m <sup>2</sup>
bauherr	öffentlicher bauherr



## technikgebäude

Ziel war, das alte SIDEN-Hauptquartiergebäude zu modernisieren als auch den historischen Wert zu erhalten. Im Zuge der Modernisierung wurde die Gebäudetechnik erheblich verbessert und an das neue Nutzungsprofil angepasst sowie bei der energetischen Sanierung des Gebäudes die Gebäudehülle optimiert.

projekt	umbau büro - & laborgebäude
ort	bettendorf (L)
jahr	2017 - 2019
lp	1 - 9
bgf	ca. 1.160m <sup>2</sup>
bauherr	öffentlicher bauherr



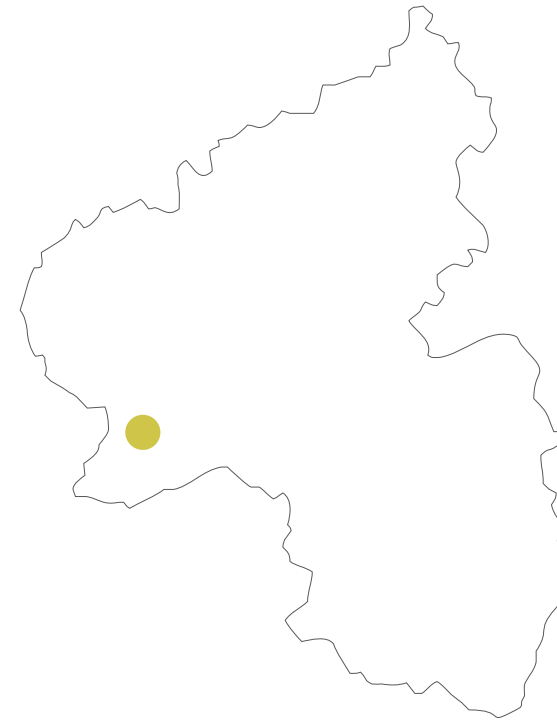


## urbanismus

Das wir:quartier - gemeinsam nachhaltig leben mit Freiraum. Die grundlegende Konzeptidee war die Schaffung eines Wohnquartiers in Holz-Hybridbauweise, dassichumeinenGrünzuggruppiert, dereinebreite Schnittstelle mit dem umgebenden Landschaftsraum bildet. Ziel war, ein Quartier mit Quartiersplatz und diversen Gemeinbedarfseinrichtungen sowie einem sozialen Zentrum aus Gemeinschaftswohnen und KiTa zu gestalten, das sich durch ein nachhaltiges Zusammenleben und eine Vernetzung von Siedlungskontext und Landschaft auszeichnet.

projekt	landeswettbewerb
ort	würselen-broichweiden (D)
jahr	2022
lp	1- 4
bgf	4 ha
bauherr	öffentlicher bauherr

schaack+schank  
architekten



schaack+schank architekten gmbh  
südallee 42 d-54290 trier  
fon: +49 651 975 780  
info@schaack-schank.de



